

## **1.Mannschaft:**

Im 2.Spiel der Landesliga Ost reiste die 1.Mannschaft zum FC Bayern München, einem der größten Namen in der Welt des Sports. Im Sportkegeln spielt man jedoch auf Augenhöhe mit den Bayern, und am Ende des Tages kann von einem erfolgreichen Sonntagsausflug gesprochen werden, denn man nahm mit 5:3 (3347:3307) beide Punkte mit nach Niederbayern. Ein wechselvolles Spiel, es hätte auch anders ausgehen können, doch am Ende war man an diesem Tag das etwas glücklichere Team. In der Anfangspaarung hätte es besser gar nicht laufen können. Anton Schwarzensteiner mit 570 (358 – 202 – 6) und Benedikt Schmid mit 577 (395 – 182 – 10) zeigten mehr als ansprechende Vorstellungen, fast folgerichtig stand ein 2:0 und 78 Holz Vorsprung auf dem Ergebnisschirm. Von diesem Holzvorsprung zehrte man bis Spielende, was man zu diesem Zeitpunkt natürlich noch nicht wissen konnte. Leistungsmäßig aufsteigende Tendenz zeigte in der Mittelpaarung mit 549 (358 – 191 – 6) Andreas Kattinger, dem aber ein Punktgewinn wegen geringerer Gesamtholzzahl nicht vergönnt war. Thomas Schwarzensteiner war nach 2.0 Satzführung auf dem Weg zum Punktgewinn, zwei schwächere Schlussbahnen verhinderten den Erfolg, am Ende hatte er doch für die fallträchtigen Bahnen etwas mäßige 511 (360 – 151 – 9). 40 Holz Vorsprung konnte man der Schlusspaarung noch übergeben. In dieser sah man das fast schon bundesligareife Duell der beiden Tagesbesten auf beiden Seiten zwischen Thomas Stehr und Michael Bachl. Die mehr als hervorragenden 602 (389 – 213 – 4) vom Michi hätten wohl in jedem Spiel zum Punktgewinn gereicht, doch sein Gegenspieler mit 616 (379 – 237 – 3) hatte am Ende noch mehr zuzusetzen, so dass dieser eigentlich eingeplante Punkt an die Münchener fiel. Letztendlich ausschlaggebend für den Erfolg war der Punktgewinn von Dalibor Majstorovic, der sich nach zwei nicht so guten ersten Bahnen rechtzeitig steigern konnte und einen 0:2 Rückstand in den Sätzen am Ende noch drehen konnte, wobei 18 Holz auf den letzten drei Würfeln dann spielentscheidend waren, Endergebnis bei ihm 538 (344 – 194 – 5). Mit 2:2 Punkten nach zwei Spielen sollte man nach dem Verlauf der beiden Spiele zufrieden sein, beide Spiele wären eigentlich typische Unentschieden-Spiele gewesen. Zum ersten Niederbayern – Derby erwartet man nächsten Samstag den ESV Plattling.

## **2.Mannschaft:**

Da der Gastgeber von den Keglerfreunden Maierhofen gem. aufgrund mehrerer Krankheitsfälle keine vier Spieler stellen konnte, wurde das Spiel der 2. Mannschaft in der Kreisklasse A Nord kurzfristig abgesagt. Über die Wertung wird nun der zuständige Spielleiter entscheiden müssen.

## **Gemischte Mannschaft:**

In ihrem zweiten Saisonspiel in der Kreisklasse B Nord hieß es für die gemischte Mannschaft wieder „Jugend vor“, denn auch in diesem Spiel kamen vier U18 Spieler zum Einsatz. Verstärkt wurde das Team mit Michael Liewald. Am Ende des Spiel stand ein sicherer 5:1 (1731:1639) gegen den SKC Stephansposching gemischt zu Buche, dessen Mannschaft aus einer Familie besteht, sicher auch ein Kuriosum. Die Jungs machten ihre Sache gut, auch wenn ihnen etwas Nervosität sichtlich anzusehen war, was aber ganz normal ist. Im Training haben sie jedenfalls schon mehr gezeigt, und es sollte nur eine Frage der Zeit sein, wann der erste 500er fällt. Mehr als spielerische Ansätze sind bei allen vorhanden. In der Anfangspaarung gewannen sowohl Abu Safi mit 435 (319 – 116 – 16) als auch Gabriel Cordea mit 434 (319 – 115 – 19) ihre Mannschaftspunkte. Auf zwei Bahnen mehr als ansprechend spielte in der Schlusspaarung Michael Liewald (2. und 3. Bahn zusammen 268), leider lief es auf der ersten und letzten Bahn nicht mehr ganz so wie er sich das vorstellte, am Ende war er dennoch mit 485 (341 – 144 – 17) Tagesbester. Saby Nagy und Darius Tanasoiu teilten sich ihr Spiel, am Ende kamen sie zusammen auf 377 (264 – 113 – 20). Weiter gilt es für die Jugendspieler Spielpraxis zu sammeln.